

Der Tagungsort

Die Ausbildung findet im Tagungshaus der KURVE Wustrow in Wustrow (Wendland) statt. Das Haus bietet Unterkunft in Mehrbettzimmern sowie zwei Seminarräume inklusive der KURVE-Friedensbibliothek.

Die Anreise und Trainingszeiten

Die Anreise mit der Bahn ist über die Bahnhöfe in Uelzen (von Hamburg oder Hannover) oder Salzwedel (von Berlin oder Magdeburg) möglich.

Von dort fahren Busse nach Wustrow. Die Haltestelle Wustrow-Markt befindet sich in ca. 50m Entfernung.

Die Veranstaltungen beginnen in der Regel um 14 Uhr und enden um 12:30 Uhr.

Die Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr deckt die Teilnahme an 11 Veranstaltungen inklusive Unterkunft und vegetarischer Verpflegung, Trainingsmaterialien, Beratung während des Praxisteils und das Zertifikat ab. Nicht enthalten sind Fahrtkosten zu den Veranstaltungen und sonstige Kosten für den Praxisteil.

Die Teilnahmegebühr beträgt

für Organisationen	6.900 Euro
für Einzelpersonen	4.600 Euro
ermäßigt	3.450 Euro.

Die Zahlung kann in Raten erfolgen.

Infos und Bewerbung

Bei Fragen stehen wir gerne für ein ausführliches Gespräch zur Verfügung.

Bei Interesse an der Teilnahme an der Ausbildung erwarten wir ein aussagekräftiges Bewerbungsschreiben inklusive Lebenslauf. Bewerbungsschluss ist der 7. August 2017.

Voraussetzung für eine Teilnahme sind Vorkenntnisse in ziviler, gewaltfreier Konfliktbearbeitung. Diese können durch einen Grundkurs (nach AGDF-Standards), eine universitäre Ausbildung oder Ähnliches nachgewiesen werden.

Kontakt: Jochen Neumann

Tel.: (05843)-98 71-0

Email: ausbildung@kurviewustrow.org

Die KURVE Wustrow

Die KURVE Wustrow - Bildungs- und Begegnungsstätte für gewaltfreie Aktion e.V. wurde 1980 mit dem Ziel gegründet, einen Beitrag dazu zu leisten, dass Betroffenheit über gewalttätige und kriegerische Auseinandersetzungen, ökologische Zerstörung und soziale Ungerechtigkeit in überlegtes gewaltfreies Handeln umgesetzt werden kann.

Die Geschichte der KURVE Wustrow ist eng verbunden mit dem gewaltfreien Widerstand gegen das atomare Zwischen- und geplante Endlager in Gorleben. Die Gründung zielte auf die Stärkung der Bewegung in gewaltfreier Aktion durch Bildungsarbeit. Diesem Anspruch bleiben wir weiterhin verpflichtet und haben es uns zur Aufgabe gesetzt, für eine wachsende Friedensfähigkeit in der Region, in Deutschland, Europa und der Welt zu wirken.

Attitude
skill
knowledge

AUSBILDUNG

ZUR BERATER*IN FÜR GEWALTFREIE
KONFLIKTTTRANSFORMATION UND SO-
ZIALE BEWEGUNGEN

September 2017–Dezember 2018

16-monatige praxisorientierte Ausbildung

Ziele der Ausbildung

Die Absolvent*innen der Ausbildung werden als zertifizierte

„Berater*in für gewaltfreie Konflikttransformation und soziale Bewegungen“

in der Lage sein, mit konflikt sensiblen Methoden in der zivilen, gewaltfreien Konflikttransformation und sozialen Bewegungen im In- und Ausland, insbesondere im Rahmen des Zivilen Friedensdienstes (ZFD) tätig zu sein.

Sie werden Projekte der Friedens- und Bewegungsarbeit planen, durchführen und auswerten können. Sie haben spezifische Kenntnisse in ausgewählten Handlungsfeldern der zivilen, gewaltfreien Konflikttransformation und Bewegungsarbeit erworben und in der Praxis erprobt und weiterentwickelt.

Sie sind in der Lage, ihr eigenes Verhalten sowie Macht- und Diskriminierungsprozesse zu reflektieren. Sie verfügen über kommunikative Kompetenzen für die Arbeit im interkulturellen Kontext.

Besonderheiten der Ausbildung

- ✓ Mehrmonatiger Praxisteil mit begleitender Beratung durch die Kurstrainer*innen
- ✓ Angebot an Praxisplätzen in der Friedens- und Bewegungsarbeit im In- und Ausland (z.B. Junior-Friedensfachkraft im ZFD)
- ✓ Unser Verständnis von ziviler Konfliktbearbeitung beinhaltet ausdrücklich auch gewaltfreie Aktion und soziale Bewegungen
- ✓ Reflexion der eigenen Rolle und Haltung
- ✓ Befähigung zu konflikt sensiblen Projektmanagement (z.B. Do no harm)

Aufbau der Ausbildung

Die Ausbildung besteht aus den Bausteinen:

- 1) Coaching (1x4 und 2x3 Tage)
- 2) Fachseminare (5x5 Tage)
- 3) Intervention (2x3 Tage)
- 4) Praxis (3-6 Monate)
- 5) Schriftliche Praxisreflexion

Das **Coaching** bildet eine Klammer um die Ausbildung. Hier arbeitet die Ausbildungsgruppe unter sich, angeleitet von zwei erfahrenen Kurstrainer*innen.

Nach einer Einführung in die Kollegiale Beratung wird sich die Gruppe auf zwei internen **Intervis**ionswochenenden gegenseitig beraten.

Die **Fachseminare** sind offen ausgeschriebene Angebote - in der Regel englischsprachige Practitioner Trainings. Im Rahmen der Ausbildung sind folgende drei Themen verpflichtend (*Project Management* oder *Strategising Change* / *Facilitation and Training* / *Anti-Bias*), die ggf. durch andere deutschsprachige Seminare zur Bewegungsarbeit (z.B. *Konfliktmoderation*) ersetzt werden können.

Zertifizierung

Die Ausbildung besteht aus 42 Seminartagen und berücksichtigt in Inhalt und Struktur die Standards der Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF).

Das Zertifikat als „Berater*in für gewaltfreie Konflikttransformation und soziale Bewegungen“ wird nach einer **Praxisphase** (mindestens drei Monate) und deren **Reflexion** in einem schriftlichen Bericht vergeben.

Falls die Mindestanwesenheitszeit und/oder die gemeinsam vereinbarten Lernziele nicht erreicht werden, wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt.

Terminübersicht

14.-17.09.2017 Coaching (Teil 1)

Practitioner Trainings - Herbst 2017

09.-13.10.2017 Anti-Bias
16.-20.10.2017 Security Management
23.-27.10.2017 Trauma and Stress
30.10.-03.11.2017 Realising Gender Equity
06.-10.11.2017 Strategising Change
13.-17.11.2017 Project Management

24.-26.11.2017 Intervention (Teil 1)

Practitioner Trainings - Frühjahr 2018

12.-16.02.2018 Campaigning
19.-23.02.2018 Introduction to Security
26.02.-02.03.2018 Digital Security
05.-09.03.2018 Facilitation and Training
12.-16.03.2018 Defending Human Rights
19.-23.03.2018 Project Management

16.-18.03.2018 Coaching (Teil 2)

April - September 2018 Praxis (mind. 3 Monate) mit Beratung (2x2h)

12.-14.10.2018 Intervention (Teil 2)

Practitioner Trainings - Herbst 2018

15.-19.10.2018 Anti-Bias
22.-26.10.2018 Communication Skills
29.10.-02.11.2018 Living Nonviolent Change
05.-09.11.2018 Security Management
12.-16.11.2018 Trauma and Stress
19.-23.11.2018 Project Management

07.-09.12.2018 Coaching (Teil 3)